



Krisenkommunikation

Kursnummer: 2522
Zeitraum: 02.06.2025 - 03.06.2025
Preis: 270 €
Ort: Dorothee-Sölle-Haus
Königstraße 54
22767 Hamburg-Altona

Montag, 02. Juni 2025 von 10:00 – 18:00 Uhr und Di. 03. Juni 2025 von 09:00 – 17:00 Uhr im Dorothee-Sölle-Haus (DSH – Raum 7) in Hamburg-Altona

Kursbeschreibung

Ob es der O-Ton für einen TV-Beitrag ist, das Interview mit einer/einem Journalist*in von der lokalen Zeitung, eine Videobotschaft an die Mitarbeiter, der Beitrag im Social Intranet oder der Post bei Facebook & Co: In Change-Prozessen und in Krisen sollte jedes öffentliche Statement und jede Botschaft nach innen gut vorbereitet sein und den richtigen Ton treffen.

In unserem zweitägigen praxisorientierten Workshop mit vielen Übungen lernen die Teilnehmenden die Grundlagen der Krisenkommunikation intensiv kennen. Dabei sind sie eingeladen, an den Issues zu arbeiten, die für ihre jeweilige Organisation relevant sind.

Sie erarbeiten, wie sie in der Krise passende Botschaften an ihre Stakeholder senden und wie sie mit Medienanfragen professionell und glaubwürdig umgehen. Im praktischen Teil trainieren sie das Gelernte vor der Kamera und üben den Umgang mit verschiedenen journalistischen Fragetechniken.

In unserem Workshop legen die Teilnehmenden außerdem den Grundstein für ihren individuellen Krisenleitfaden, den sie danach individuell ergänzen und wachsen lassen können.

Sie lernen unterschiedliche Krisenarten kennen und die verschiedenen Ebenen des Krisenmanagements. Sie erfahren, wie sie ein Krisenstatement aufbauen und was sie dafür tun können, Glaubwürdigkeit und Vertrauen aufrecht zu halten.

Im praktischen Teil führen wir verschiedenen Übungsinterviews und -Auftritte durch, zeichnen sie mit der Kamera auf und analysieren sie.

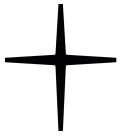
Ziel: Vor der Krise wissen, worauf es in der Krise ankommt!

Programm

Inhalt:

- Basiswissen Krisenkommunikation
- Krisenprävention
- Vorbereitung von Interviews
- Sendefähige O-Töne geben, Interviews geben

Basiswissen Krisenkommunikation



- Die wichtigsten Regeln der Krisenkommunikation: "To do's & dont's"
- Krisenarten und ihre Wahrnehmung
- Krisenphasen
- Ebenen des Krisenmanagements
- Auf welche Botschaften es ankommt
- Kommunikation mit den Medien und mit anderen externen Stakeholdern: Wer spricht?
- Umgang mit Medien-Anfragen, was für die Medien wichtig ist
- Wer spricht?
- Zeitpunkte und Kanäle für kommunikative Interventionen
- FAQ's vs. Q&A's
- Social Media Monitoring
- Von anderen lernen: Beispiele für Best Cases und für Worst Cases

Krisenprävention

- Wer in den Krisenstab gehört
- Was in einen Krisenkommunikationsleitfaden gehört
- Wie Sie Bausteine vorbereiten
- Was vor einer Krise geklärt sein sollte

Vorbereitung von Interviews

- Aufbau von Krisenstatements
- Was Sie im Vorfeld klären sollten
- Wie Sie Ihre Inhalte vorbereiten
- Wie Sie Sprechvorlagen erstellen
- Umgang mit Journalisten
- Wie Sie Ihren CEO auf Interviews vorbereiten
- PK, Statement, Einzelinterviews? Was für Vorbereitung und Durchführung wichtig ist

Sendefähige O-Töne geben, Interviews geben

- Wie Sie ein Krisenstatement abgeben
- Wie Sie in 20 Sekunden auf den Punkt kommen
- Botschaften finden und transportieren
- Starke Rhetorik einsetzen
- Wie Sie den roten Faden nicht verlieren
- Umgang mit verschiedenen Fragetechniken, Umgang mit kritischen Fragen
- Exit-Strategien
- Schaltgespräche souverän durchführen

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich **ausschließlich** an Pressereferent*innen in Organisationen, die Krisenkommunikation strategisch planen und für die Organisation sprechen.